

DWS ESG Investa

Vielfältige Anlagemöglichkeiten mit
deutschen Aktien

Juni 2026

Diese Werbemitteilung ist nur für professionelle Kunden (MiFID Richtlinie 2014/65/EU Anhang II) und Berater bestimmt. Keine Weitergabe an Privatkunden. Nur für qualifizierte Investoren (Art. 10 Para. 3 des Bundesgesetzes über kollektive Kapitalanlagen (KAG)).



Agenda

- 01 Aktuelles Marktumfeld
- 02 Investmentteam und Anlagestrategien
- 03 Anlagephilosophie
- 04 Anlageprozess
- 05 ESG-Rahmenwerk
- 06 Wertentwicklung und Allokation
- 07 Appendix

Aktuelles Marktumfeld





Drei Einflussfaktoren für unseren Aktienausblick

+ Robustes Wirtschaftswachstum durch AI und Fiskalpolitik

+ Erwartung von zwei Fed-Zinssenkungen

+ Starke Gewinnprognosen für Aktien

12-Monats- Aktienprognosen (June 2027)

	Gewinne		Bewertung	=	Indexziel
 S&P 500	350 +15%	x	23,5	=	8.200
 DAX 40	1.590 +10%	x	16,1	=	26.300
 Stoxx 600	41 +9,5%	x	15,7	=	650
 Asien ohne Japan	88 +29%	x	14,2	=	1.245

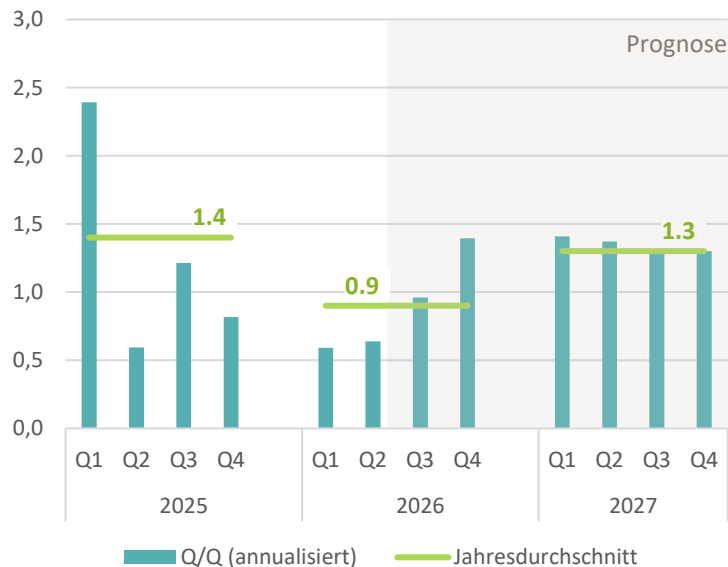
Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Einschätzungen und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als unzutreffend oder falsch erweisen könnten. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge. Diese Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung, noch ein Angebot oder eine Aufforderung dar.
Quellen: Bloomberg Finance L.P., DWS Investment GmbH, Stand May 19, 2026

Europa: Prognosen

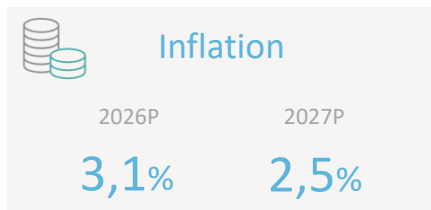
Realwirtschaft: Stagflation, solange das Öl nicht fließt

Wachstumsausblick Europa

BIP-Wachstum Q/Q, %



Inflations- und Zentralbankprognose



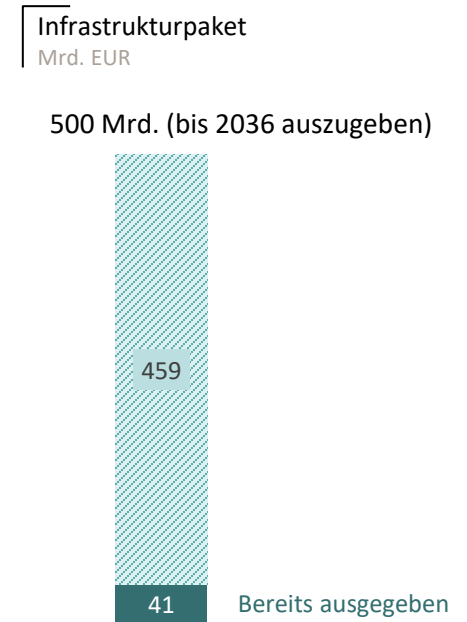
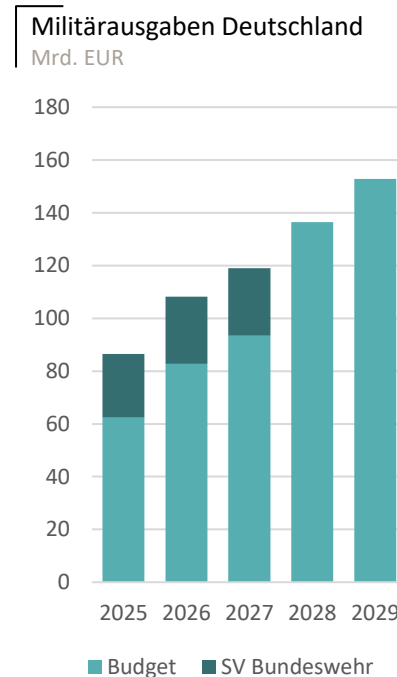
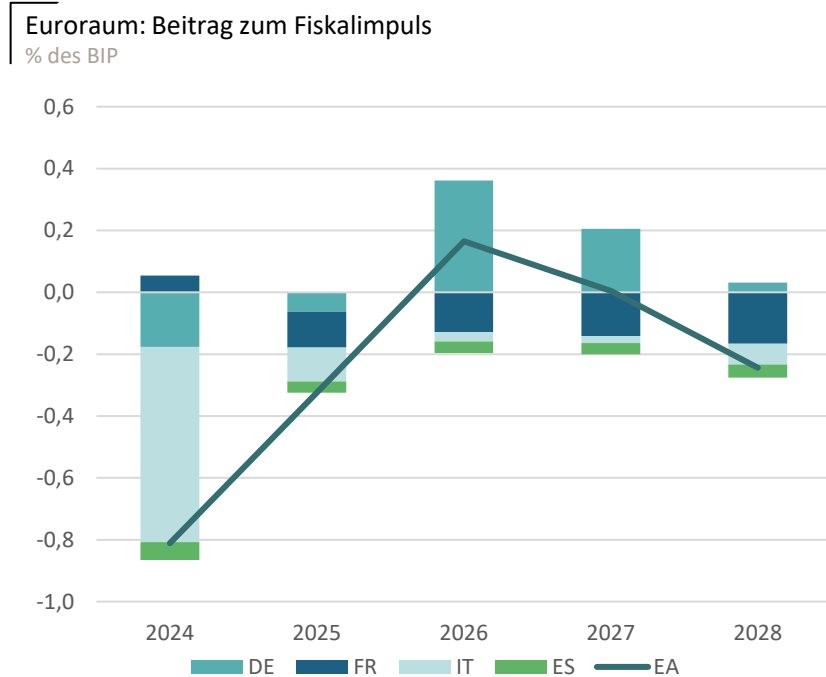
Ausblick

- #1 Wachstum: Energieschock belastet**
Wachstumsprognose für Euroraum um ca. 40 bp nach unten revidiert (Deutschland ca. 50 bp)
- #2 Nachfrage: Unterstützende Faktoren**
Schwächere Nachfrage wird teilweise durch Fiskalpolitik, Verteidigungsausgaben, Investitionen in KI sowie Tourismus abgefedert
- #3 Inflation: Höhere Gesamtinflation**
Energie treibt die Gesamtinflation; ein Lohnwachstum von ca. 3 % deutet auf begrenzte Zweitrundeneffekte hin
- #4 Geldpolitik: Moderate Anpassung**
Zwei Zinsschritte um jeweils 25 bps bleiben das Basisszenario, ausgerichtet auf Normalisierung und nicht auf Restriktion

Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Einschätzungen und hypothetischen Modellen bzw. Analysen, die sich als unzutreffend oder falsch erweisen können. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge. Quellen: Bloomberg Finance L.P., DWS Investment GmbH; Stand: 5. Mai 2026

Europa mittelfristig: Fiskalpolitik

Aufgrund des Übergangshaushaltes bis Q3 2025 hat der Infrastrukturfonds erst gestartet



Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Einschätzungen und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als ungenau oder falsch erweisen können. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge.

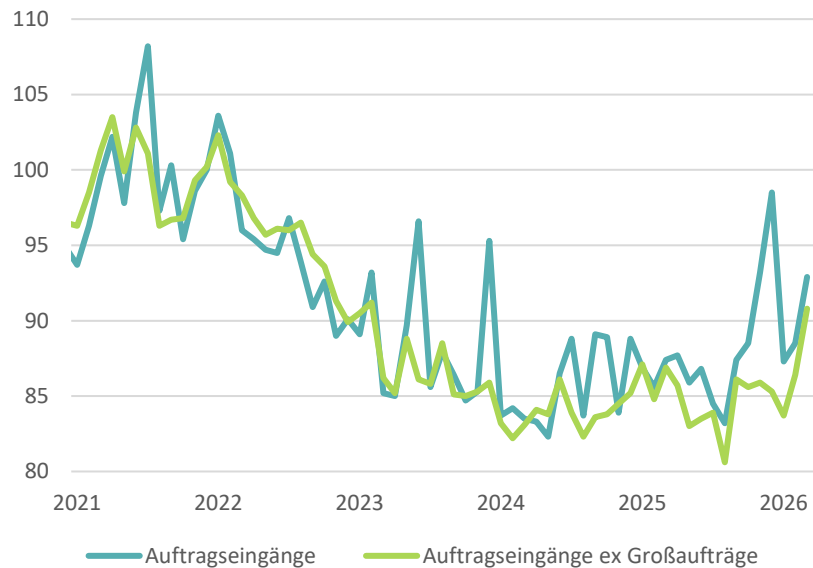
Quellen: Haver Analytics Inc., Bundesfinanzministerium, Bloomberg Finance L.P., Deutsche Bank, DWS Investment GmbH; Stand: 5. Mai 2026

Europa mittelfristig: Industrie Deutschland

Erste positive Signale im verarbeitenden Gewerbe

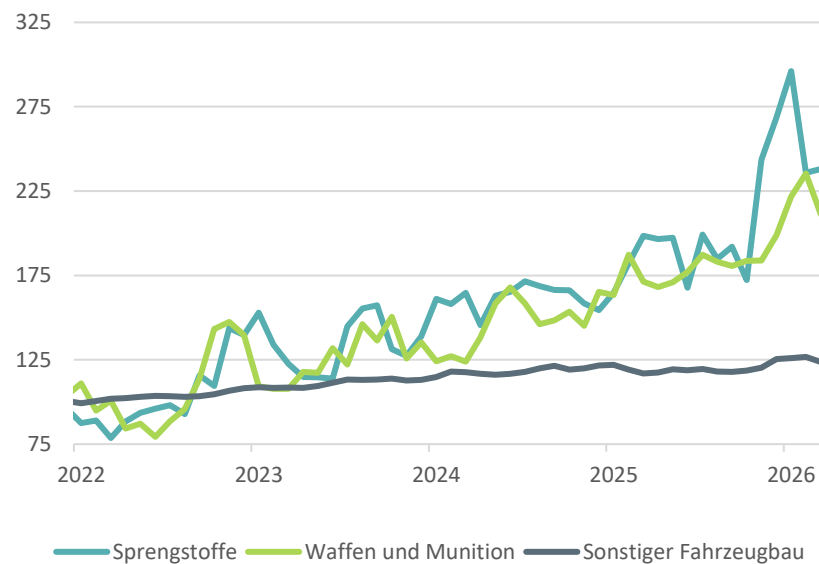
Deutschland: Auftragseingänge

Index (2021=100)



Deutschland: Industrieproduktion

Index (2021=100), 3-Monats-Durchschnitt



Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Einschätzungen und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als unzutreffend oder falsch erweisen können. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge.

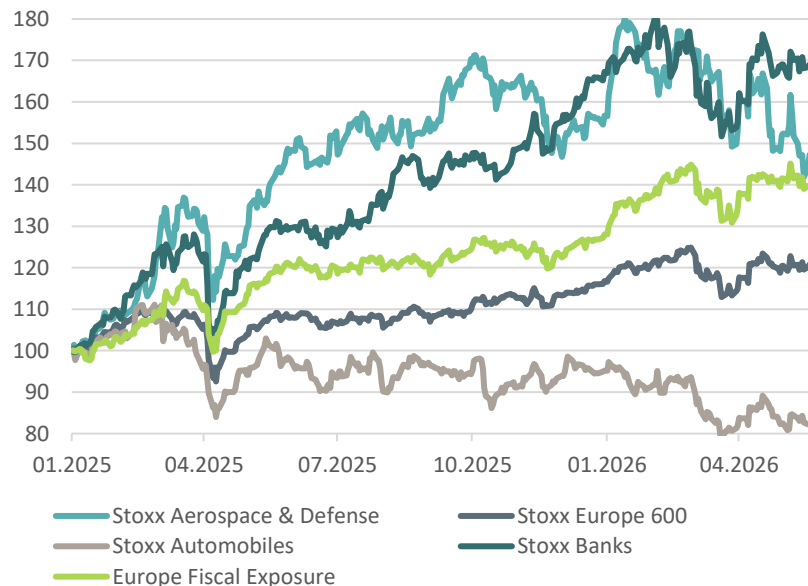
Quellen: Haver Analytics Inc., Bloomberg Finance L.P., Deutsche Bank, DWS Investment GmbH, Stand: 12. Mai 2026

Aktien: Europa

Europas Aufwärtspotenzial stützt sich auf Elektrifizierung, KI-Infrastruktur, fiskalische Ausgaben und starke Banken

Die Fiskal- und Verteidigungsgeschichte bleibt intakt

Gesamtrendite, indiziert: 1/1/2025 = 100



Chancen

#1 Elektrifizierung

Das breite Thema Elektrifizierung profitiert von Europas Abkehr von fossilen Brennstoffen und dem steigenden KI-getriebenen Strombedarf

#2 KI-bezogene Profiteure

Europäische Halbleiter sowie KI-Infrastruktur-getriebene Chancen wie Rechenzentrumsbau, Stromnetze, elektrische Ausrüstung und Energieinfrastruktur

#3 Profiteure fiskalischer Ausgaben

Ausgaben über mehrere Jahrzehnte stützen Bauwirtschaft und Baustoffe für groß angelegte Infrastrukturinvestitionen

#4 Finanzwerte & Banken

Solide Bilanzen, starke Gewindynamik, das Zinsumfeld und der Finanzierungsbedarf für die Transformation wirken unterstützend

Prognosen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Einschätzungen und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als unzutreffend oder falsch erweisen können. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge. Quellen: Bloomberg Finance L.P., DWS Investment GmbH, Stand: 19. Mai 2026

Investmentteam und Anlagestrategien

DWS Deutsche Aktienstrategien

DWS – Renommierter Anbieter für deutsche Aktienlösungen



Langjährige und starke Präsenz auf dem deutschen Aktienmarkt

- Die DWS legte bereits **1956** ihren ersten deutschen Aktienfonds auf und verwaltet heute mehrere deutsche Aktienstrategien mit einer **Leistungsbilanz von mehr als 20 Jahren**.
- Verwaltetes Vermögen in **deutschen Aktien** von insgesamt **~ 11,2 Mrd. €***

Erfahrenes und gut ausgestattetes Team

- **Erfahrenes und gut ausgestattetes Team** für deutsche Aktienstrategien, bestehend aus **4 Portfoliomanagern/Analysten**, die in das europäische Aktienteam eingebunden und in die globale Aktienplattform integriert sind.

Hervorragender Zugang zu Research

- Fokus auf **eigenes, unabhängiges Research** unter Einbindung von externen Ressourcen z.B. Sell-Side Brokernetzwerke
- Neben seinen **umfassenden eigenen Research-Kapazitäten** verfügt das deutsche Aktienteam über einen hervorragenden Zugang zu Sell-Side-Research, Unternehmenskonferenzen und führt regelmäßig Reverse-Roadshows durch.

Konsistenter und disziplinierter Anlageprozess

- Fokus liegt auf der **Bottom-Up-Unternehmensanalyse** sowie unserem hauseigenen Research
- Klare Verantwortlichkeiten bei Research und Portfoliokonstruktion
- Die Portfolioüberwachung und das **Risikomanagement sind in den Investmentprozess integriert**

*Einbezug von DWS German Small/Mid Cap hinsichtlich der Angaben zum verwalteten Vermögen.

Stand: Ende Mai 2026; Quelle: DWS International GmbH

DWS Team für deutsche Aktienstrategien

Erfahrenes und gut ausgestattetes Team



Philipp Schweneke
Frankfurt, Deutschland

27
Jahre Berufserfahrung

Head of European Equities und Seniorportfolio-
manager für deutsche Aktien
Firmenbeitritt im Jahr 2009

Master-Abschluss
in Business Administration
Northumbria University



Andreas Wendelken
Frankfurt, Deutschland

27
Jahre Berufserfahrung

Seniorportfoliomanager für deutsche Aktien
Firmenbeitritt im Jahr 1999

Master-Abschluss (Diplom-Betriebswirt)
in Business Administration
Frankfurt School of Finance and Management



Sabrina Reeh
Frankfurt, Deutschland

15
Jahre Berufserfahrung

Seniorportfoliomanager für deutsche Aktien
Firmenbeitritt im Jahr 2021

Master-Abschluss
in Finance
Frankfurt School of Finance and Management



Tobias Klaholz
Frankfurt, Deutschland

5
Jahre Berufserfahrung

Portfoliomanager für deutsche Aktien
Firmenbeitritt im Jahr 2021

Master-Abschluss
In Finance
Goethe University Frankfurt

DWS Team für europäische Aktien



Starkes, erfahrenes europäisches Aktienteam bestehend aus mehr als 20 Investmentexperten

Philipp Schweneke (Head of European Equities)

Europäische Aktien (Large- and All-Cap-Strategies)	Europäische Nebenwerte	Deutsche Aktien
Vidya Anant (19)	Leon Cappel (7)	Tobias Klaholz (5)
Juan Barriobero (31)	Christina Resin* (10)	Sabrina Reeh (14)
Stefan-G. Bauknecht (29)	Timo Scheler (2)	Philipp Schweneke (26)
Tim Frieberstshaeuser (25)	Christian Schindler (26)	Andreas Wendelken (26)
Jennifer Juergens (14)	Tim Wolff (5)	
Nektarios Kessidis (21)		
Frank Kuemmet (35)		
Illya Lebedynets (18)		
Hansjoerg Pack (29)		
Christian Reuter (26)		
Ralf Rybarczyk (33)		
Manuel Tenekedshijew (20)		

Ulvi Dzhabbarov (Produktspezialist) und Lars Gedlich (Produktspezialist)

Anmerkungen: Berufserfahrung in Jahren in (); Frank Kuemmet (Head of European Equities Large and All Caps), Christian Schindler (Head European Small-/Mid-Caps), Tobias Klaholz, Sabrina Reeh und Andreas Wendelken berichten direkt an Phillip Schweneke

*gegenwärtig im Mutterschutz

Stand: Februar 2026; Quelle: DWS Investment GmbH

DWS Team für deutsche Aktienstrategien

Strategieüberblick



Strategie	Vergleichsindizes*	Anlagevehikel	Verwaltetes Vermögen
DWS Deutsche Aktien– DAX (Large Cap)	DAX UCITS Capped NR	Publikumsfonds (DWS German Equities Typ O) und Spezialfondsmandate	460 Mio. EUR
DWS Deutsche Aktien– ESG DAX (Large- and Mid-Cap)	DAX 50 ESG NR	Publikumsfonds (DWS ESG Investa)	4.243 Mio. EUR
DWS Deutsche Aktien– CDAX (All-Cap)	CDAX UCITS Capped NR	Publikumsfonds (DWS Deutschland und DWS Invest German Equities) und Spezialfondsmandat	3.967 Mio. EUR
DWS Deutsche Aktien– HDAX (All-Cap)	HDAX UCITS Capped TR	Publikumsfonds (DWS Aktien Strategie Deutschland)	2.266 Mio. EUR
DWS Deutsche Nebenwerte**	50% MDAX Index, 50% SDAX Index	Publikumsfonds (DWS German Small/Mid Cap)	252 Mio. EUR
Gesamtvermögen in der Anlageklasse deutsche Aktien			11.188 Mio. EUR





* Der Vergleichsindex bei Spezialfondsmandaten kann sich vom genannten Index unterscheiden.

** Dieser Publikumsfonds wird aufgrund des Fokus auf deutsche Nebenwerte von einem Kollegen aus dem Team für europäische Small-/Mid-Caps verwaltet.

Stand: Ende Mai 2026; Quelle: DWS Investment GmbH

DWS-Produktpalette für deutsche Aktienstrategien

Wichtigste Merkmale unserer Large-Cap und All-Cap-Strategien

 DWS Deutschland & DWS Invest German Equities	 DWS ESG Investa	 DWS Aktien Strategie Deutschland	 DWS German Equities Typ O
Investitionsquote-Bandbreite: 80-120%	Investitionsquote-Bandbreite: 90-110%	Investitionsquote-Bandbreite: 90-110%	Investitionsquote-Bandbreite: 80-120%
Nebenwerte: Bis zu 20%	Nebenwerte: Bis zu 20%	Nebenwerte: Bis zu 30%	Keine Nebenwerte*
Nur in Deutschland notierte Aktien	Deutschland mit bis zu 10 % Ex-Deutschland	Deutschland mit bis zu 20 % Ex-Deutschland	Nur in Deutschland notierte Aktien
CDAX UCITS Capped NR	DAX 50 ESG NR	HDAX UCITS Capped TR	DAX UCITS Capped NR
Andreas Wendelken**	Sabrina Reeh	Philipp Schweneke	Tobias Klaholz
All Cap	Large- and Mid-Cap	All Cap	Large Cap

Hinweis: Nur zu Illustrationszwecken; Ausführliche Informationen zu Risiken, Chancen und Anteilsklassen finden Sie in den offiziellen Dokumenten auf der Website: [DWS Deutschland](#), [DWS Invest German Equities](#), [DWS ESG Investa](#), [DWS Aktien Strategie Deutschland](#), [DWS Invest German Equities](#)

*Es können Ausnahmen aufgrund der 5-10-40-Regel oder Indexänderungen auftreten. **Andreas Wendelken ist hauptverantwortlich für die Umsetzung, Philipp Schweneke ist Co-Lead für den Fonds. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Mai 2026;

Two overlapping teal-colored geometric shapes, a larger trapezoid and a smaller one below it, positioned on the left side of the slide.

Anlagephilosophie

Strukturierter teambasierter Prozess	Klare und transparente Entscheidungsprozesse im Team , mit Fokus auf kontinuierliches Lernen und Anpassung an sich verändernde Informationen.
Langfristige Perspektive mit taktischer Flexibilität	Flexible Nutzung der Anlagestile (Qualität, Wachstum, Value, Momentum) in Kombination mit der Nutzung taktischer Marktchancen (Risikobereitschaft, Sentiment und Bewertung) .
Bottom-up-Ansatz	Aktienauswahl basierend auf umfassender, eigenständiger Fundamentalanalyse , unterstützt durch die umfangreichen DWS Research-Ressourcen.
Überzeugung und Offenheit	Starke Überzeugung und klare Marktmeinung kombiniert mit Offenheit für neue Informationen und Perspektiven .
Risikokontrolle	Die Kombination aus Einzeltitelauswahl, Allokation und Investitionsgradsteuerung erfordert eine erhöhte Risikobereitschaft und gleichzeitig ebenso gut etablierte Risikokontrolle .

Two overlapping teal-colored geometric shapes, a trapezoid and a triangle, positioned in the bottom-left corner of the slide.

Anlageprozess

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Stringenz durch einen systematischen Anlageprozess

Anlageprozess

Teamentscheidungen

Entscheidungen mit einfacher Mehrheit

- Hohe Identifikation und Involvierung in die Diskussionen

Vorteile

- **Verbessert** die Quantität und Qualität der Ideenfindung
- **Eingrenzung** individueller negativer Verhaltensmuster

Risikominimierung

- **Geringere Abhängigkeit** von Entscheidungsträgern / Einzelpersonen

Selektion und Allokation

Einzeltitelauswahl und Sektorallokation

- sind entscheidend für den Anlageerfolg
- Fokus auf Anlageideen mit einem hohen idiosynkratische Chance-/Risiko­profil
- Aktive Sektorallokation innerhalb des Anlageuniversum

Investitionsgradsteuerung

„Top-Down“ Parameter

- CIO-Einschätzung, Stimmung und Frühindikatoren, Charttechnik, DWS-Risiko-, Makro- und Überraschungsindikatoren

„Bottom-Up“ Parameter

- Prognosen auf Unternehmens­ebene
- Aggregation der Ergebnisse auf Indexebene
- Berechnung des DAX-Kurszieles

Integrierte Risikokontrolle

Risikokontrolle bedingt durch:

Konzentriertes Portfolio und etwaige Liquiditätseinschränkungen.

Risikokontrolle auf Aktien-Ebene (Due Diligence, ESG-Bewertungen, Meilensteine usw.)

- **Portfolio Konstruktion:** Diversifizierung der Risikofaktoren
- **Portfolioüberwachung durch das Team** und auf DWS-Firmenebene, unterstützt durch Screens und Filter
- **Verkaufdisziplin**



Das Modellportfolio liefert den Startpunkt für die Konstruktion aller „Deutschland-Portfolios“. Unterschiede innerhalb der Portfolios ergeben sich aus den Spezifika der einzelnen Strategien.

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 1: Ideengenerierung – Generierung von Alpha-Ideen



DWS Aktien Research Plattform

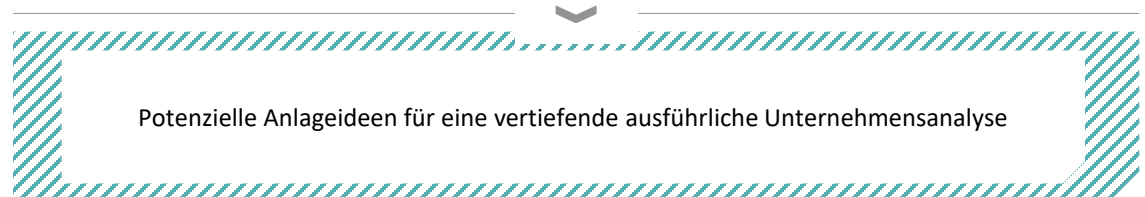
- Detaillierte Kenntnisse über die Unternehmen innerhalb des Anlagespektrums
- Langfristige Unternehmensbeziehungen lassen uns wesentliche Veränderungen erkennen
- Mehr als 1500 Unternehmensbesuche/ Managementkontakte pro Jahr
- Austausch von Investmentideen über verschiedene Länder/Sektoren hinweg
- Dynamische Interaktion bezüglich der Sektor-/Ländertrends mit engagierten Spezialisten

Quantitative Auswertungen

- Screening Wachstum (z.B. Gewinne, Umsätze)
- Screening Dynamik (z.B. Kurs Momentum, Anpassungen von Analysteneinschätzungen)

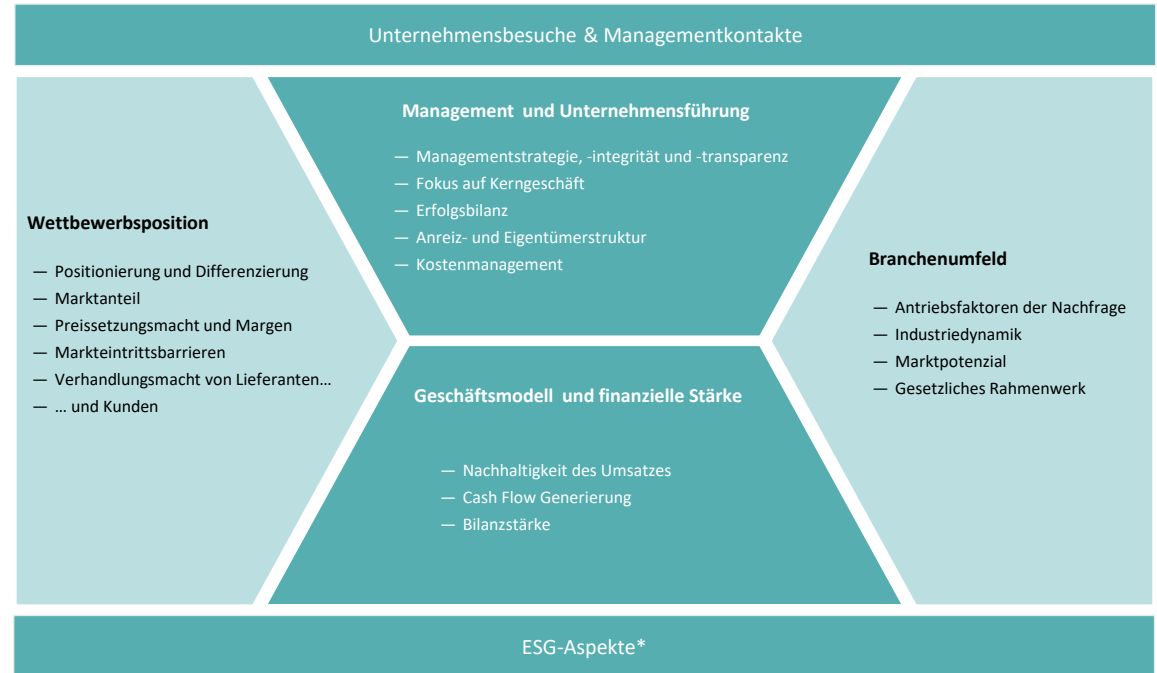
CIO-View

- Strategischer & taktischer View zu Sektoren und Regionen



Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 2: Ausführliche Unternehmensanalyse

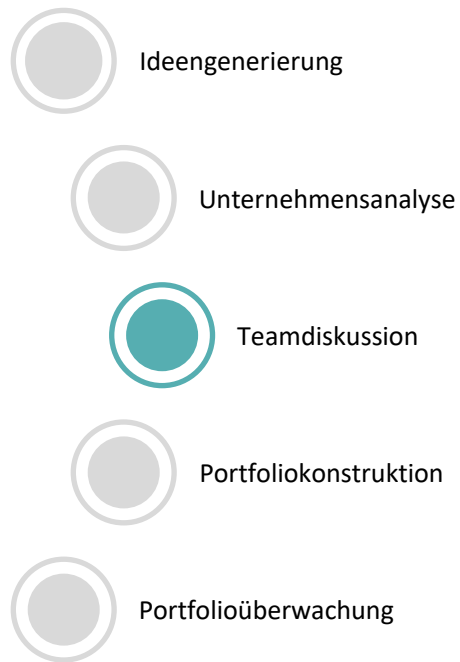


Anmerkung: *Weitergehende Informationen sind im Abschnitt „ESG-Rahmenwerk“ vorhanden.

Stand: Ende Mai 2026; Quelle: DWS International GmbH

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 3: Interne Debatten und Diskussionen im Team



Team im Mittelpunkt der Entscheidungsfindung

<p>Inhalte des Team-Meetings</p> <p><u>Teamorientierte</u> Diskussion aller Kauf-/Verkaufsentscheidungen</p> <p><u>Festlegung von Meilensteinen</u> für die Erfolgsmessung</p> <p><u>Sicherstellung der Diversifizierung</u> des Portfolios</p> <p><i>Entscheidungen durch einfache Mehrheit</i></p>	<p>Jedes Teammitglied kann einbringen...</p> <ul style="list-style-type: none">– Neue Ideen: Detaillierte Präsentation und Diskussion der Anlageidee– Bestehende Positionen/Investmentthesen hinterfragen: Überwachung der Wertentwicklung und Unternehmensnachrichten im Vergleich zu definierten Meilensteinen / Investmentthesen <p>Systematisierung der Aufgaben durch das Team in Bezug auf...</p> <ul style="list-style-type: none">– Verantwortlichkeit der Teammitglieder in Hinblick auf die eingebrachten Anlageideen und der definierten quantitativen und qualitativen Meilensteine– Risikokontrolle hinsichtlich Allokationsrisiken in Bezug auf Risikofaktoren, Stilausprägungen, ESG-Aspekte– Verkaufsdisziplin, um schwächere relative Wertentwicklung frühzeitig zu adressieren und Verluste zu begrenzen.
<ul style="list-style-type: none">– Bereichert die Quantität und Qualität der Ideenfindung (Motivation und Verantwortlichkeit)– Reduziert individuelle Verhaltensmuster bei der Entscheidungsfindung (z. B. keine emotionale Bindung)– Vermeidet Konzentrationsrisiken durch Diversifizierung der grundlegenden Einflussfaktoren– Erhöht Stabilität, indem es das Schlüsselpersonenrisiko merklich reduziert und die Einarbeitung neuer Teammitglieder begünstigt.	
<p>Ergebnis:</p>	<p>Modell für deutsche Large-Cap-Aktien (DAX-notierte Unternehmen) mit einer Empfehlung hinsichtlich der Positionierung und Ausprägung der aktiven Gewichtung.</p>

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 4: Portfoliokonstruktion DWS ESG Investa



Grundlagen der Portfoliokonstruktion

- Eine umfassende Fundamentalanalyse und Branchenkenntnisse bilden die Grundlage für die Portfoliokonstruktion.
- Bis zu 20 % Mid Caps werden im Portfolio gehalten
- Investitionsgradsteuerung: 90-110%
- Einzeltitelgewicht wird durch Risiko-Ertrags-Profil bestimmt
- Die Benchmark dient als Anhaltspunkt für die Kapitalallokation.

Rahmenwerk für die Portfoliokonstruktion

Benchmark	DAX 50 ESG NR
Derivateinsatz	Zur Steuerung des Investitionsgrades, Hedging, Prämieinnahmen
Währungsabsicherung	keine
Titel	ca. 40 - 80
Größte Position	10%
Kleinste Position	-
Sektorale Beschränkungen	-
Regionale Beschränkungen	Deutschland mit bis zu 10 % Ex-Deutschland
Liquidität	I.d.R. voll investiert, Kasse um Mittelab- und -zuflüsse zu steuern

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 4: Portfoliokonstruktion - Investitionsgradsteuerung



„Top-Down“-Entscheidungsparameter

- CIO-View Makroprognosen und externe Quellen
- Erwartungen hinsichtlich politischer und thematischer Nachrichten
- Stimmungslage und Frühindikatoren
- Charttechnik
- DWS-Risikoindikator
- DWS-Makroindikator
- DWS-Überraschungsindikator



Investitionsgradsteuerung

Die endgültige Anlageentscheidung spiegelt eine Kombination aus „Top-Down“- und „Bottom-Up“-Perspektiven wider, bei der makroökonomische Signale, Stimmungskindikatoren und strategische Themen mit detaillierten Finanzprognosen und Bewertungsmodellen auf Unternehmensebene in Einklang gebracht werden.



„Bottom-Up“-Analyse

- Finanzprognosen für die DAX 40-Unternehmen
- Aggregation der Gewinnprognosen und Berechnung des DAX-Kursziels
- Die Analyse berücksichtigt die Ergebnisse der einzelnen erstellten Finanzmodelle der verantwortlichen Research-Analysten und wird durch das „DWS Deutschland Team“ ergänzt und verifiziert.

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

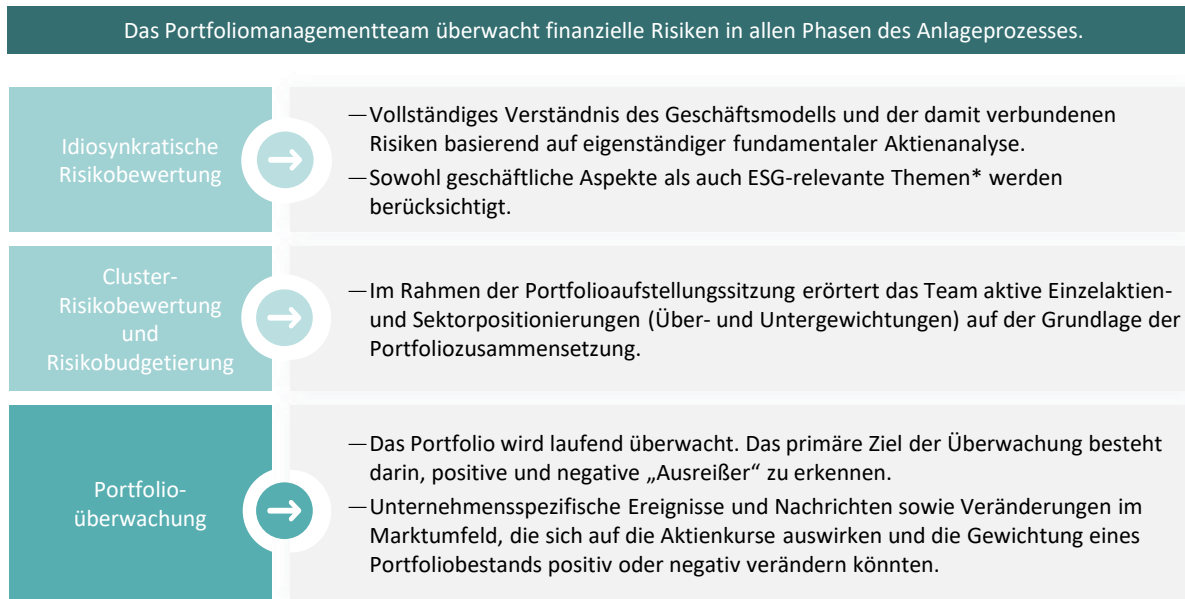
Schritt 4: Portfoliokonstruktion – stringente Kauf-/Verkaufsdisziplin



Entscheidung	Mögliche Auslöser
Kaufen	<ul style="list-style-type: none">– Neue Investmentideen identifiziert– Deutliche Steigerung der Überzeugung– Erhöhung der Risikoallokation– Deutliches Gewinnpotential aufgrund erhöhten Kursziels
Verkaufen	<ul style="list-style-type: none">– Verschlechterung Fundamentaldaten– Identifizierung besserer Opportunitäten– Kursziel erreicht
Anpassung	<ul style="list-style-type: none">– Intakte Investmenttheorie, aber Veränderung Grad der Überzeugung– Geopolitische Themen können Veränderungen bei Risiko und/oder Positionen erfordern

Anlageprozess für deutsche Aktienstrategien

Schritt 5: Portfolioüberwachung



Anmerkung: *Weitergehende Informationen sind im Abschnitt „ESG-Rahmenwerk“ vorhanden. Nur für illustrative Zwecke
Stand: Ende Mai 2026; Quelle: DWS International GmbH

ESG Rahmenwerk

Die DWS ESG Engine

Wie wir robuste ESG-Bewertungen erstellen



Datenanbieter

- ✓ ISS-ESG
- ✓ MSCI ESG
- ✓ Morningstar Sustainalytics
- ✓ S&P Trucost

+ öffentlich zugängliche Quellen
(z.B. Freedom House und Urgewald)
+ DWS firmeneigenes Research



ESG Facetten¹

- Kontroverse Sektoren
- Normkontroversen
- ESG Qualität
- CO₂ & Klima
- UN Nachhaltigkeitsziele (SDG)
- ESG-Regulatorik
- Bewertung von Staaten

+ viele mehr

Datenexzellenz

- Bewertung der Stärken und Schwächen der externen ESG-Indikatoren
- Auswahl der relevantesten Datenanbieter für jede ESG-Facette

Robuste Bewertungen

- Konsensorientierter Ansatz und Rückbestätigung über mehrere Datenanbieter
- Überprüfung der Datenqualität durch das ESG Methodology Working Group² und das Sustainability Assessment Validation Council³

Fortlaufende Entwicklung

- Kontinuierliche Verbesserung bestehender Methodologien
- Entwicklung neue proprietärer Bewertungen

Flexibilität bei den
ESG-Kriterien



Breite Abdeckung mit
3000+ Datenpunkte



ESG-Daten **vollständig integriert**

(z.B. BRS Aladdin, MSCI Barra)

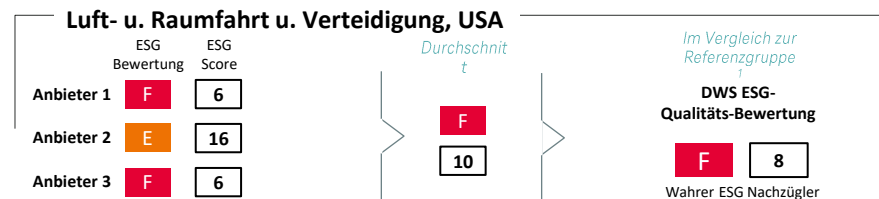
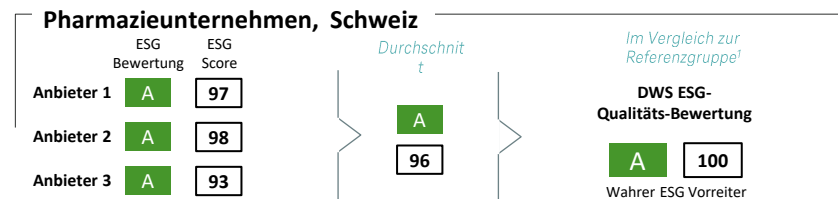


100% MSCI ACWI⁴ Abdeckung;
~13.000⁵ Emittenten bewertet

¹ ESG-Facetten beziehen sich auf eine Komponente oder einen bestimmten Aspekt von Umwelt-, Sozial- oder Governance-Kriterien, die als Standards zur Bewertung eines Emittenten dienen. ² Die ESG Methodology Working Group tritt wöchentlich zusammen, um unter anderem über die Bewertungsmethoden innerhalb der ESG Engine zu beraten. Die Working Group setzt sich aus mehreren ESG-Spezialisten aus verschiedenen Divisionen der DWS zusammen. ³ Das Sustainability Assessment Validation Council (SAVC) überprüft ESG-Engine-Bewertungen, bevor sie in Kraft treten, und besteht aus mehreren Personen aus der Research Abteilung der DWS. Das SAVC nimmt Korrekturen vor, wenn sich ein Ergebnis als wesentlich falsch erweist, z.B. aufgrund aktueller Erkenntnisse aus Engagements und der Überprüfung von Unternehmensangaben. ⁴ Angestrebte Abdeckung von 100% der ESG-Signale im DWS ESG Investment Standard. Aufgrund von Indexänderungen kann die Abdeckung vorübergehend etwas geringer ausfallen. ⁵ Emittenten mit Normverstößen oder Sektor Screening. Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Mai 2026.

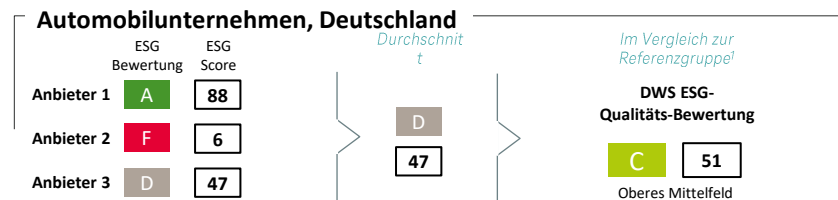
Robuste ESG-Bewertungen

Warum wir mehrere ESG-Datenanbieter nutzen – Ein Beispiel anhand der DWS ESG-Qualitäts-Bewertung



Die einzelnen Anbieter zeigen eine ähnliche ESG-Bewertung für dieses Unternehmen. Das Unternehmen wird als ein **wahrer ESG-Vorreiter** in seiner Referenzgruppe (i.e. Sektor) identifiziert.

Die einzelnen Anbieter zeigen eine ähnliche ESG-Bewertung für dieses Unternehmen. Das Unternehmen wird als **wahrer ESG-Nachzügler** in seiner Referenzgruppe (i.e. Sektor) identifiziert.



Die Auswahl eines einzelnen Datenanbieters kann erheblichen Einfluss auf die Investitionsentscheidung haben. **Konsensermittlung über mehrere Anbieter** verringert dieses Problem.

Die Anbieter weisen eine **unterschiedliche ESG-Bewertung** für dieses Unternehmen auf. Es kann nicht klar gesagt werden, ob das Unternehmen ein echter ESG-Vorreiter oder Nachzügler ist



¹ Jeder Emittent wird innerhalb seiner Vergleichsgruppe bewertet, die aus Teilnehmern desselben Industriesektors besteht.

Die Bewertungen (Rohdaten der Anbieter) werden vom ESG Engine & Solutions Team der DWS standardisiert, um diese vergleichbar zu machen. Andere ESG-Facetten können mehr oder weniger als drei ESG-Datenanbieter berücksichtigen.

Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Mai 2026.

ESMA: Mindestens **80%** des Netto-Teilfonds-vermögens werden in Vermögengegenständen angelegt, die durch den DWS ESG Investment Standard abgedeckt sind

DWS ESG Investment Standard

[aufgelegt nach Transparenzvorschriften nach Art. 8 SFDR]

DWS ESG-Bewertungsmethodik / Ausschlusskriterien		Bewertung ¹ oder Umsatzschwelle ²
Richtlinien der DWS-Gruppe	DWS-Kohle-Richtlinie (Kohleförderung und -Verstromung $\geq 25\%$; Kohleexpansionspläne) ³	Nicht konform
	DWS Controversial Weapons Statement (Streubomben, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen) ⁴	Nicht konform
Kontroverse Sektoren (außer Klima)	Andere kontroverse Waffen (Waffen aus abgereichertem Uran, Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor, nichtentdeckbare Splittermunition Blindmachende Laserwaffen) ⁴	Beteiligung
	Herstellung oder Vertrieb von Nuklearwaffen oder Schlüsselkomponenten von Nuklearwaffen	Beteiligung
	Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie	$\geq 5\%$
	Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition	$\geq 5\%$
	Herstellung von Palmöl	$\geq 5\%$
	Anbau und der Produktion von Tabak	$\geq 0\%$
	Herstellung von Erwachsenenunterhaltung	$\geq 5\%$
	Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie	$\geq 5\%$
	Energiegewinnung aus Kernenergie und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran	$\geq 5\%$
	Unkonventionelle Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, arktische Bohrungen)	$> 0\%$
Klimabezogene Bewertungen	Exploration, Abbau, Förderung, Vertrieb oder Veredelung von Stein- und Braunkohle	$\geq 1\%$
	Exploration, Förderung, Vertrieb oder Veredelung von Erdöl	$\geq 10\%$
	Exploration, Förderung, Herstellung oder Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen	$\geq 50\%$
	Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO ₂ e/kWh	$\geq 50\%$
Allgemeine ESG-Bewertungen	DWS ESG-Qualitätsbewertung (Unternehmen & Staatliche Emittenten)	F
	Freedom House Status (Staatliche Emittenten)	“Nicht frei”
	MSCI OECD Alignment (Unternehmen)	“Fail”
	Bewertung der guten Unternehmensführung gemessen an der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ (Unternehmen)	F / M

Nur zu Illustrationszwecken. Bitte lesen Sie die Erläuterung der ESG-Filterterminologien bezüglich der Fußnoten 1) - 4)

Produktlink: [DWS ESG Investa LD](#) | [DWS](#); Quelle: DWS International GmbH, Stand: Mai 2026

1) DWS Bewertung Methodologie

Bei einigen Bewertungsansätzen erhalten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, darf der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

2) Umsatzgrenze

Die Bewertungsansätze beinhalten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren.

"Nicht konform" bedeutet, dass ein Unternehmen, das sich nicht an die in den DWS-Richtlinien festgelegten Richtlinien hält, von Investitionen ausgeschlossen wird.

3) Kohle

Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielen, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen werden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen.

Weitere Informationen zur DWS-Kohle-Richtlinie finden Sie auf folgender Website: <https://www.dws.com/en-lu/solutions/sustainability/information-on-sustainability/>

4) Unternehmen werden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, Blindmachende Laserwaffen, nichtentdeckbare Splittermunition und/oder Waffen /Munition mit abgereichertem Uran) beteiligt identifiziert werden. Für die Ausschlüsse können zu-dem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden. Ebenfalls ausgeschlossen sind Unternehmen, die als Hersteller von Brandbomben mit weißem Phosphor oder deren Schlüsselkomponenten identifiziert werden.

Weitere Informationen zum DWS Controversial Weapons Statement finden Sie auf folgender Website: <https://www.dws.com/en-lu/solutions/sustainability/information-on-sustainability/>

Wertentwicklung und Allokation



Fokus auf Deutschland

Mix aus deutschen Blue Chips und „Hidden Champions“ aus dem Mid-Cap-Segment



Mischung aus Substanz- und Wachstumsaktien

Flexibler Mid-Cap-Anteil von bis zu 20% im Fonds



Qualität und attraktives Geschäftsmodell

Fundamentale Analyse im Fokus mit dem Ziel, die Anteile mittel- bis langfristig im Fonds zu halten



Aktive Nutzung von Investitionsmöglichkeiten

Investitionsgradsteuerung durch den Einsatz von Derivaten, um von Marktschwankungen zu profitieren

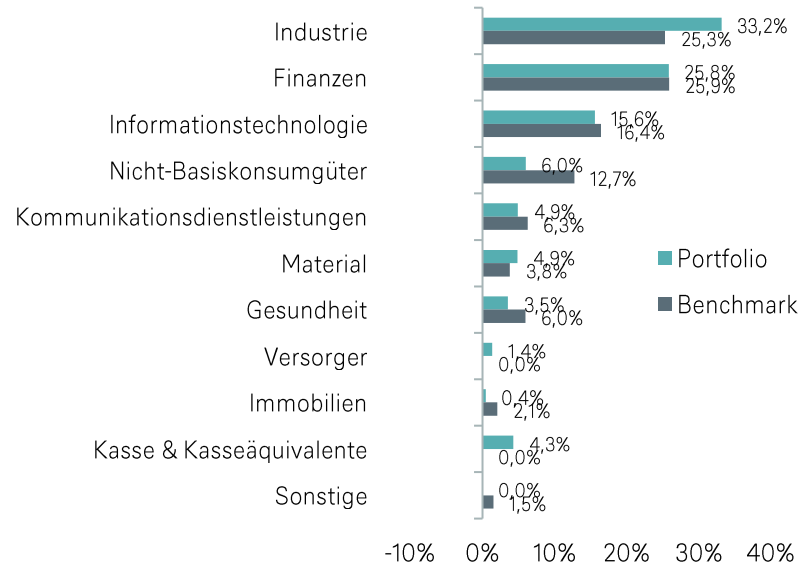


Benchmark

DAX 50 ESG NR (ab 18.03.2024)

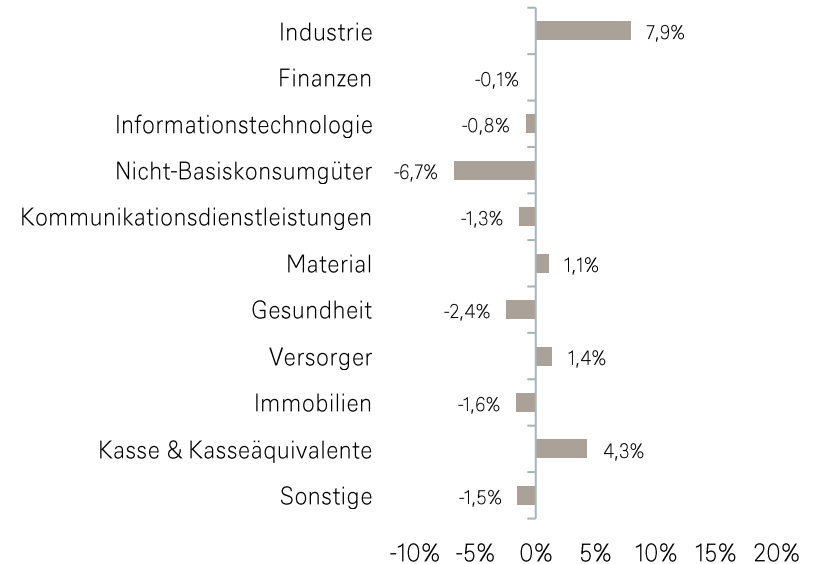
Sektorallokation - absolut

in %



Relativ zu Benchmark

in %-Punkten



Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 29.05.2026. Benchmark: DAX 50 ESG Index. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

Top 10 Emittenten

Emittent	Portfolio
INFINEON TECHNOLOGIES AG	9,96%
SIEMENS ENERGY AG	9,34%
SIEMENS AG	6,88%
DEUTSCHE BANK AG	5,34%
DEUTSCHE TELEKOM AG	4,91%
COMMERZBANK AG	4,74%
ALLIANZ SE	4,50%
DEUTSCHE POST AG	4,46%
SAP SE	4,13%
DEUTSCHE BOERSE AG	4,08%
Summe	58,33%

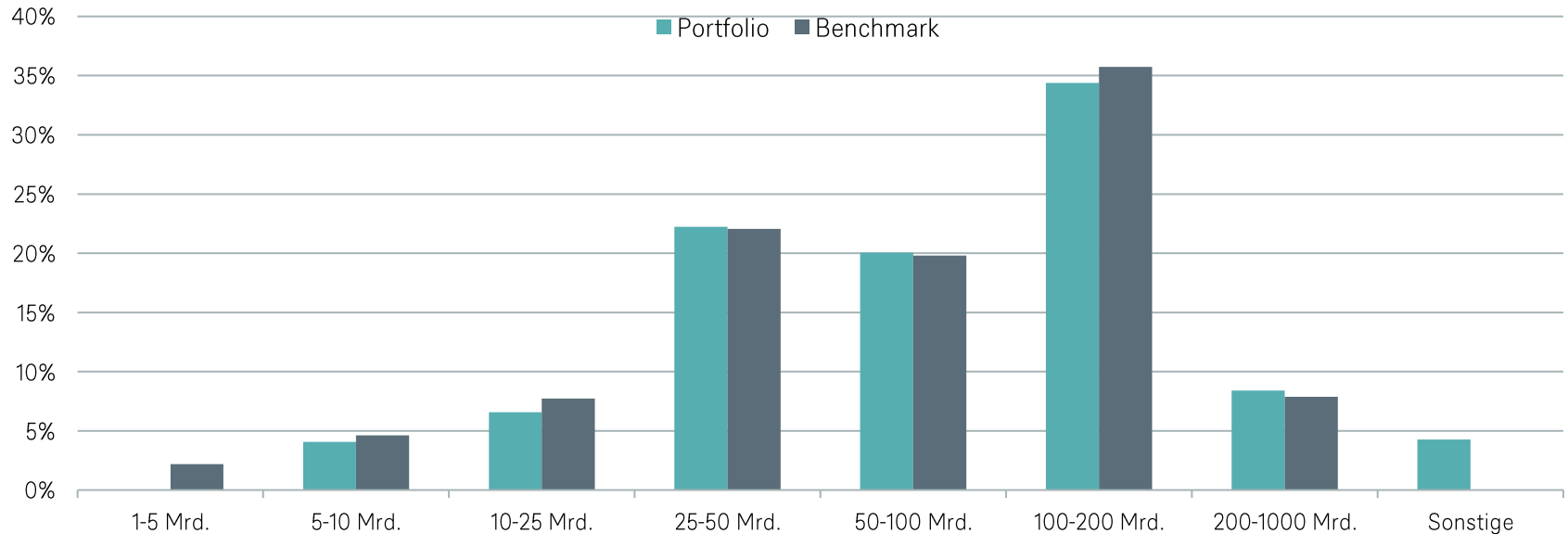
Investitionsgrad

Wertpapiergruppe	Portfolio
Aktien	95,72%
Kasse & Kasseäquivalente	4,28%

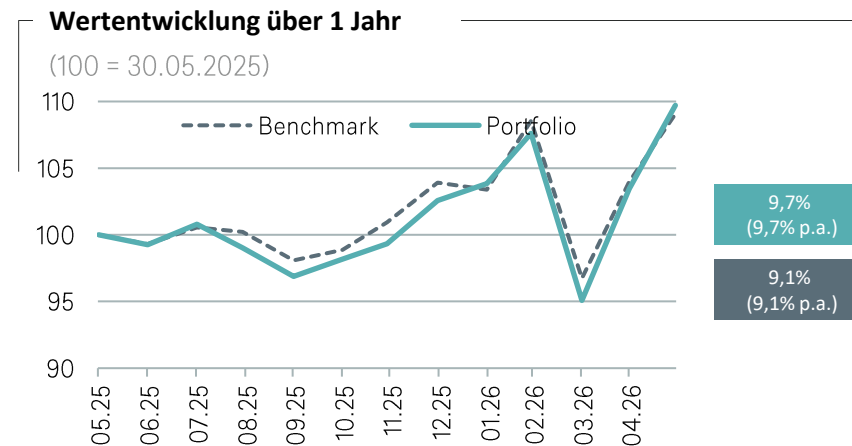
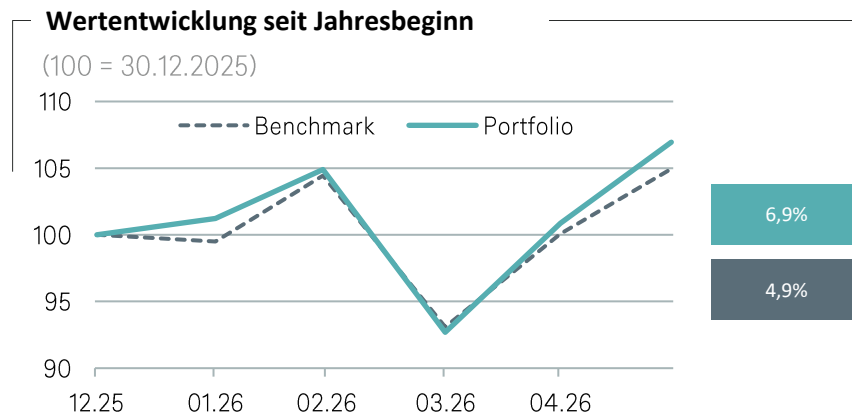
Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 29.05.2026. Diese Informationen dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung, Angebot oder Aufforderung dar. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

Marktkapitalisierung

Allokation nach Marktkapitalisierung in EUR



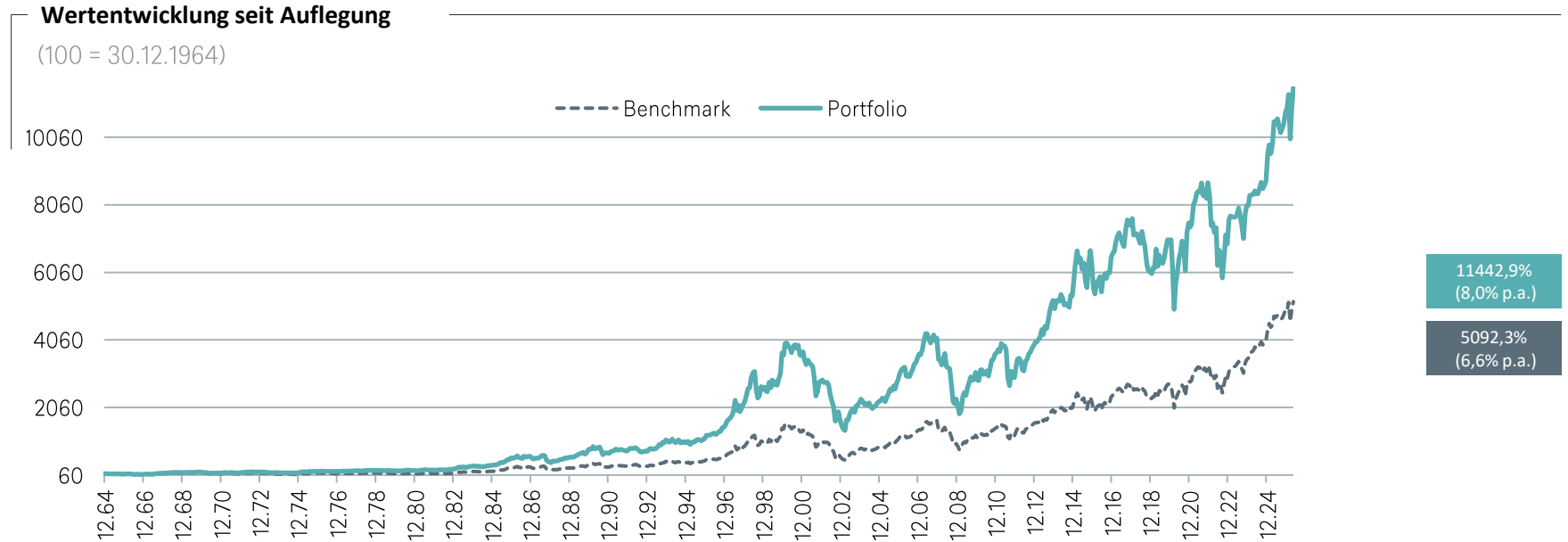
Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 29.05.2026. Benchmark: DAX 50 ESG Index. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.



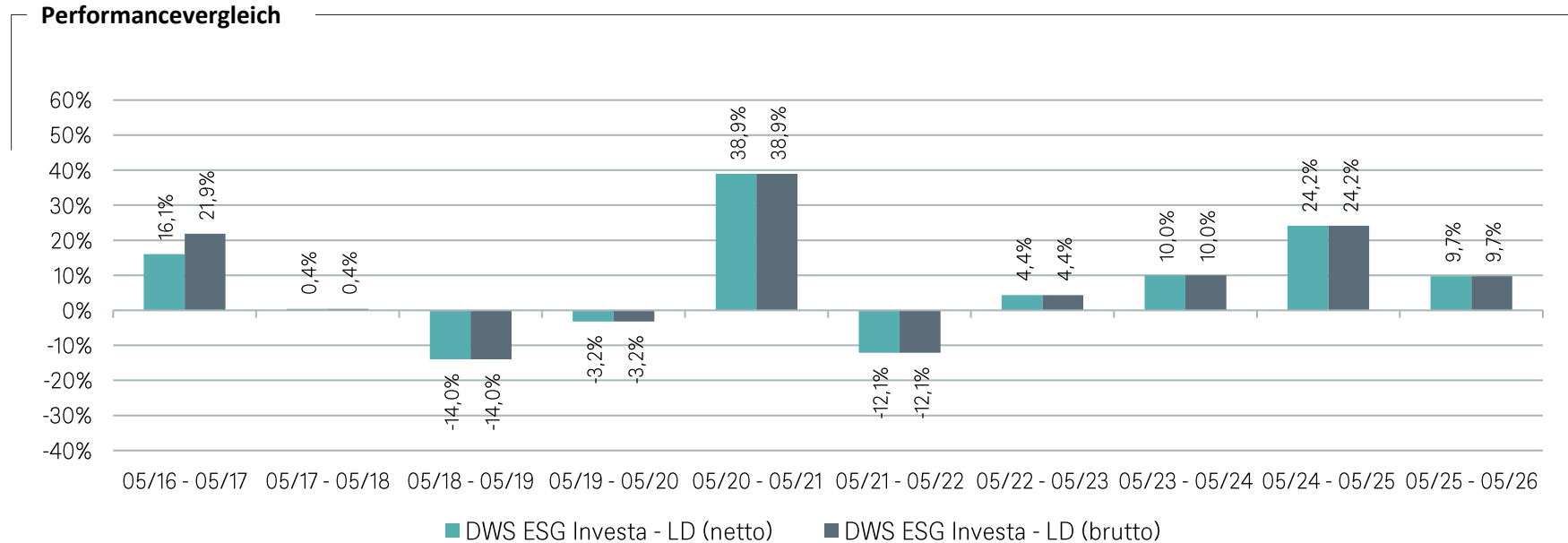
Wertentwicklung in vergangenen 12-Monats-Perioden

	05/16 - 05/17	05/17 - 05/18	05/18 - 05/19	05/19 - 05/20	05/20 - 05/21	05/21 - 05/22	05/22 - 05/23	05/23 - 05/24	05/24 - 05/25	05/25 - 05/26
Portfolio	21,87%	0,44%	-14,00%	-3,19%	38,93%	-12,13%	4,36%	10,00%	24,15%	9,71%
Benchmark	22,93%	-	-	-0,04%	32,69%	-6,46%	9,41%	17,19%	23,56%	9,06%

Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 29.05.2026. Periode: 30.05.2025 bis 29.05.2026. Wertentwicklung in EUR. Benchmark: DAX 50 ESG Index (seit 18.03.2024). Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.



Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 29.05.2026. Auflegungsdatum: 30.12.1964. Periode: 30.12.1964 bis 29.05.2026. Wertentwicklung in EUR. Benchmark: DAX 50 ESG Index (seit 18.03.2024). Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.



Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 29.05.2026. Genutzte rollierende Daten: 31.05.2016, 31.05.2017, 30.05.2018, 31.05.2019, 29.05.2020, 31.05.2021, 31.05.2022, 31.05.2023, 31.05.2024, 30.05.2025, 29.05.2026. Benchmark: DAX 50 ESG Index (seit 18.03.2024). Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Tatsächliche oder simulierte Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Anteilsklasse	LD	TFC	GLC
Anteilsklassenwährung	EUR	EUR	EUR
ISIN	DE0008474008	DE000DWS28A6	DE000DWS2S77
WKN	847400	DWS28A	DWS2S7
Ausgabeaufschlag (bis zu)	5,00%	0,00%	5,00%
Kostenpauschale	1,40%	0,80%	1,40%
Running costs (BVI method)*	-	-	-
zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen	-	-	-
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Thesaurierung	Thesaurierung
Mindestanlagebetrag	-	-	-
Swing Pricing	Der Fonds kann Swing Pricing anwenden.		
Rechtsform	Fonds nach deutschem Recht		
Fondsvolumen (in Fondswährung)	4.258 Mio.		
Ende des Geschäftsjahres	30/09	30/09	30/09

Quelle: DWS International GmbH, mit Stand 29.05.2026. (*) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und erhaltene Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 30.09.2025. endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern. Wichtiger Hinweis: Vertriebspartner wie Banken oder andere Investmentdienstleister können interessierten Anlegern Kosten oder laufende Kosten mitteilen, die von den hier beschriebenen Kosten abweichen und diese übersteigen können. Dies kann auf neue regulatorische Anforderungen zur Berechnung und Berichterstattung von Kosten durch diese Vertriebspartner zurückzuführen sein, insbesondere infolge der Einführung der Richtlinie 2014/65/EU (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente - "MiFID2-Richtlinie") ab dem 3. Januar 2018. Dieses Dokument beinhaltet nur Informationen zu ausgewählten Anteilsklassen. Informationen über mögliche weitere Anteilsklassen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.

Benchmark	DAX 50 ESG NR (ab 18.03.2024)
ESG-Ansatz	DWS ESG Investment Standard
SFDR	Entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen werden mindestens 80% des Wertes des Fonds in Vermögensgegenstände angelegt werden, die ökologische und soziale Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllen.
Währungsabsicherung	Benutzung erlaubt, in der Regel nicht verwendet (Währungsabsicherung auf Anteilsklassenebene möglich)
Instrumente	<ul style="list-style-type: none"> - Bis zu 49% des Wertes des Fonds dürfen in Geldmarktinstrumenten angelegt werden. - Bis zu 20% des Wertes des Fonds dürfen in Bankguthaben angelegt werden. - Die Gesellschaft darf bis zu 10% des Wertes des Fonds in Anteilen an anderen Fonds („Investmentanteile“) investieren. - Der Fonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren. - Entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen werden mindestens 80% des Wertes des Fonds in Vermögensgegenstände angelegt werden, die ökologische und soziale Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllen.
Anlagepolitik	Der Fonds investiert vorrangig in deutsche Blue Chips. Seine Benchmark ist der DAX 50 ESG Index. Zugleich kann er auf flexible Weise in ausgewählte Small und Mid Caps investieren. Das Anlageuniversum wird unter anderem durch ökologische und soziale Aspekte, sowie die Grundsätze einer guten Unternehmensführung definiert. Der Fonds wird aktiv verwaltet.
Derivate	Benutzung erlaubt, Einzelaktien- und Index-Future-Kontrakte werden selektiv eingesetzt.
Positionslimitierungen	<ul style="list-style-type: none"> - Max 10% des Fondsvermögens dürfen in Wertpapiere desselben Emittenten investiert werden - Die Summe jener Positionen, die 5% des Vermögens überschreiten dürfen nicht mehr als 40% des Fonds ausmachen

*Die Investment Richtlinien sind interne Prinzipien der DWS, diese dienen exklusiv dazu, den Investment Ansatz des Portfolio Managements darzustellen. Diese Richtlinien sind nicht Bestandteil des Verkaufsprospekts und daher nicht rechtlich bindend. Die DWS kann jederzeit die Investment Richtlinien in Übereinstimmung mit dem Verkaufsprospekt ohne vorherige Benachrichtigung verändern oder adjustieren.

Stand: Ende Mai 2026; Quelle: DWS Investment GmbH

Chancen



- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursgewinne

Risiken



- Der Fonds legt sein Vermögen in ausgewählten Regionen oder Branchen an. Dies erhöht das Risiko, dass der Fonds von den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Regionen bzw. Branchen negativ beeinflusst wird.
- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen.
- Der Fonds legt in Anleihen an, deren Wert davon abhängt, ob der Aussteller in der Lage ist, seine Zahlungen zu leisten. Die Verschlechterung der Schuldnerqualität (Rückzahlungsfähigkeit und -willigkeit) kann den Wert der Anleihe negativ beeinflussen.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.
- Einsatz derivativer Finanzinstrumente

Appendix

Biographien der Portfoliomanager

DWS Team für deutsche Aktienstrategien



Andreas Wendelken, CESGA

Director, Senior Portfoliomanager - Aktien: Frankfurt

Seit 1999 im Unternehmen tätig. Vor seiner derzeitigen Position war Andreas als Relationship Manager für Südosteuropa im Bereich Global Corporates and Institutions der Deutschen Bank tätig.

Master Abschluss in Business Administration (Diplom-Betriebswirt (FH)) from the Frankfurt School of Finance & Management; Bankkaufmann (Bankausbildung bei der Bremer Landesbank)



Sabrina Reeh

Director, Senior Portfolio Manager - Aktien: Frankfurt

Seit 2021 im Unternehmen tätig. Vor ihrem Eintritt arbeitete Sabrina als Aktienanalystin bei UBS und zuvor bei der Commerzbank.

Bachelor Abschluss in Business Administration & Finance (Berufsakademie Rhein-Main) und Master Abschluss in Finance (Frankfurt School of Finance and Management)



Philipp Schweneke, CESGA

Managing Director, Head of Investment Strategy - Aktien: Frankfurt

Seit 2009 im Unternehmen, mit 10 Jahren Branchenerfahrung. Vor seinem Eintritt war Philipp als Portfoliomanager für deutsche und europäische Small- und Mid-Cap-Aktien bei Sal. Oppenheim, als Aktienanalyst bei Dresdner Kleinwort und als IT-Berater für SAP-Software tätig.

Bachelor Abschluss in Business Administration (accadis Hochschule Bad Homburg); Master Abschluss in Business Administration (Northumbria University)



Tobias Klaholz, CESGA

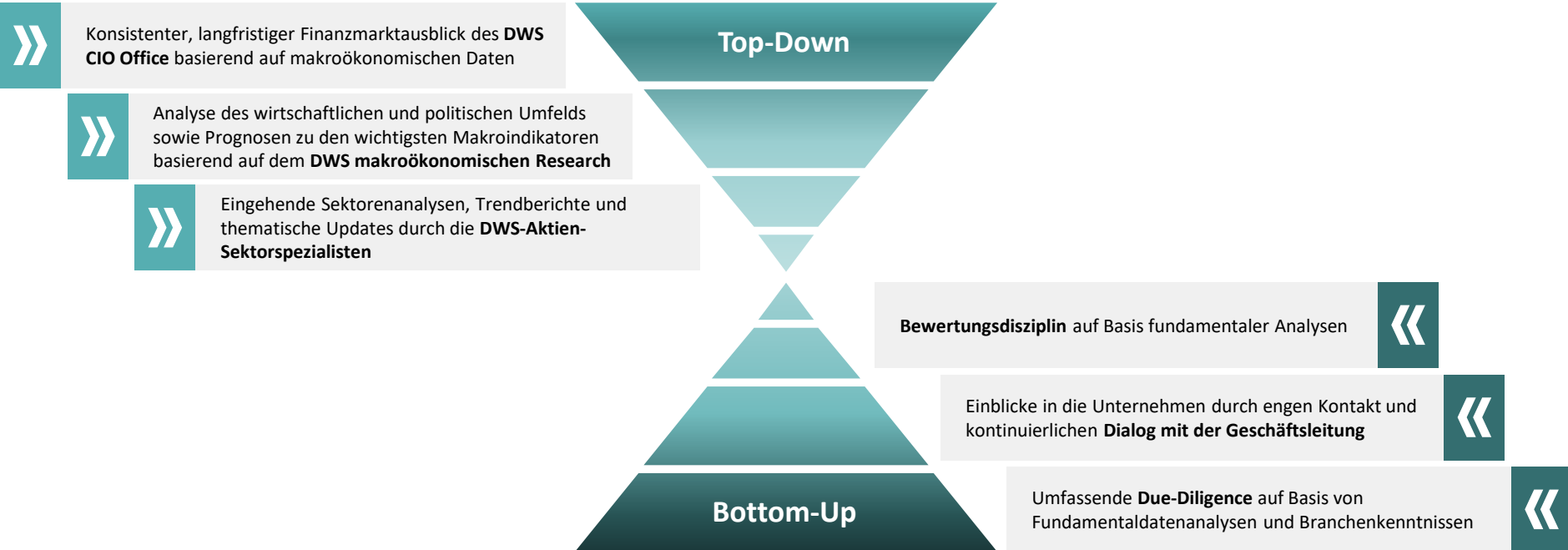
Vice President, Portfolio Manager Equity: Frankfurt

Seit 2021 im Unternehmen. Vor seiner aktuellen Position war er als Portfolioanalyst im Bereich Aktienportfoliomanagement mit Schwerpunkt auf europäischen Aktien tätig. Tobias begann seine Karriere im Graduiertenausbildungsprogramm bei DWS mit Schwerpunkt auf Aktienportfoliomanagement.

Bachelor Abschluss in Taxation, Accounting and Finance (Universität vom Paderborn) und Master Abschluss in Finance (Goethe-Universität Frankfurt)

Selektion und Allokation

Brückenschlag zwischen Top-Down-Trends und Unternehmensdaten



Diese Werbemittelung ist ausschließlich für professionelle Kunden bestimmt. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Die vollständigen Angaben [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. [Dieser] [Diese] sowie das [jeweilige] „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente [des] [der] [Fonds/Teilfonds] dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds [in deutscher Sprache] bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de für Deutschland und <https://funds.dws.com/> für Österreich und Luxemburg und für passiven Anlagen www.etf.dws.com

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter (Deutschland) <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> (Österreich) <https://funds.dws.com/de-at/footer/rechtliche-hinweise/> (Luxembourg) <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, [simuliert oder tatsächlich realisiert], sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) Methode d.h. ohne Berücksichtigung eines eventuellen Ausgabebaufschlages. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS [Investment] [International] [GmbH] [S.A.] wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemittelung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb [des] [der] oben genannten [Fonds][Teilfonds] in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS International GmbH. Stand: Ende Mai 2026; CRC: 096524 (08/2025)

Wichtige Informationen

Dieses Dokument wurde von der DWS CH AG (nachfolgend «DWS» genannt) erstellt. Die DWS ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht («FINMA») beaufsichtigt und ist eine Verwalterin von Kollektivvermögen sowie eine Vertreterin ausländischer kollektiver Kapitalanlagen.

Dieses Dokument dient lediglich zu Informations- und Diskussionszwecken. Es stellt weder eine Empfehlung noch eine Aufforderung zum Abschluss eines Geschäfts dar und sollte auch nicht als Anlageempfehlung betrachtet werden. Bevor ein Anleger eine Investitionsentscheidung trifft, sollte er mit oder ohne Unterstützung eines Anlageberaters prüfen, ob die von der DWS dargelegten oder beschriebenen Anlagen und Strategien vor dem Hintergrund seines persönlichen Investitionsbedarfs, seiner Anlageziele und seiner Vermögensverhältnisse angemessen sind.

Die DWS erbringt weder steuerliche noch juristische Beratungsleistungen. Anlegern wird empfohlen, bei ihren Überlegungen bezüglich der von der DWS vorgeschlagenen Anlagen und Strategien eigene Steuerberater und Rechtsexperten hinzuzuziehen. Sofern im Einzelfall nicht anders kommuniziert, sind Anlageinstrumente nicht durch die Federal Deposit Insurance Corporation («FDIC») oder eine andere staatliche Organisation versichert und werden von der DWS oder ihren Tochtergesellschaften weder garantiert noch durch irgendwelche Verpflichtungen gewährleistet.

Anlagen sind einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, unter anderem Marktschwankungen, regulatorischen Änderungen, Gegenparteirisiken, möglichen Rückzahlungsverzögerungen, Ertragsverlusten sowie dem Verlust des eingesetzten Kapitals. Der Wert von Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, sodass ein Anleger unter Umständen den ursprünglich zu einem beliebigen Zeitpunkt angelegten Betrag nicht zurückerhält. Zudem kann der Wert einer Anlage auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblich schwanken.

Historische Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für künftige Ergebnisse. Die hierin aufgeführten Inhalte stellen in keiner Weise eine Zusicherung oder Gewährleistung künftiger Entwicklungen dar.

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten. Zukunftsbezogene Aussagen umfassen, ohne darauf beschränkt zu sein, Annahmen, Schätzungen, Prognosen, Meinungen, Modelle und hypothetische Performanceanalysen. Die hier getroffenen zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf der Einschätzung des Verfassers zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments. Zukunftsbezogene Aussagen beinhalten zu einem wesentlichen Umfang subjektive Beurteilungen und Analysen. Die Änderung solcher Beurteilungen und Analysen und / oder eine Berücksichtigung abweichender oder zusätzlicher Faktoren könnte/-n die aufgeführten Ergebnisse massgeblich beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können daher möglicherweise erheblich von den hier enthaltenen Ergebnissen abweichen. Die DWS bietet keinerlei Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich der Plausibilität oder Vollständigkeit solcher zukunftsgerichteten Aussagen oder sonstiger hierin enthaltenen Finanzinformationen. Die Bedingungen jeder einzelnen Investition unterliegen ausschliesslich den näheren Bestimmungen – einschliesslich der Risikoabwägungen –, die in den Angebotsunterlagen enthalten sind. Anlageentscheidungen sollten sich auf die endgültigen transaktionsbezogenen Unterlagen stützen und nicht auf die hierin enthaltene Zusammenfassung.

Dieses Dokument darf ohne schriftliche Einwilligung der DWS weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Die Art und Weise der Verbreitung und Verteilung dieses Dokuments kann in einigen Ländern, einschliesslich der Vereinigten Staaten, gesetzlich oder vorschriftsmässig eingeschränkt sein. Dieses Dokument ist nicht für die Verteilung an oder die Verwendung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Staatsbürger oder Einwohner oder Ansässige eines Ortes, Staates, Landes oder anderen Rechtsprechung einschliesslich der Vereinigten Staaten sind, wo seine Verteilung, Veröffentlichung, Verfügbarkeit oder Verwendung gesetzes- oder vorschriftswidrig wäre oder wo die DWS derzeit nicht erfüllte Registrierungs- oder Zulassungspflichten erfüllen müsste. Personen, die in den Besitz dieses Dokuments gelangen, sind aufgefordert, sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese zu beachten.

Die ausländische kollektive Kapitalanlage wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz, gemäss der jeweils geltenden Fassung des Schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 («KAG»). Schweizer Vertreterin dieser kollektiven Kapitalanlage ist DWS CH AG, Hardstrasse 201, CH-8005 Zurich. Schweizer Zahlstelle ist Deutsche Bank (Suisse) SA, Place des Bergues 3, CH-1201 Geneva. Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos bei der Schweizer Vertreterin angefordert sowie auf der Website [<https://www.dws.ch>] abgerufen werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Schweizer Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Die hierin bereitgestellten Informationen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Obwohl die DWS alles unternimmt, um die Richtigkeit von Daten sicherzustellen, und die verwendeten Informationen ausschliesslich als zuverlässig erachteten Quellen entstammen, übernimmt die DWS keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Die hier enthaltenen Informationen sind möglicherweise nicht für Steuerzwecke geeignet. Anlegern wird daher empfohlen, sie vor der Verwendung für Steuerzwecke mit ihrem Steuerberater zu überprüfen. Die DWS haftet nicht für Verluste oder Schäden gleich welcher Art (zufällig, mittelbar oder anders), die aus den bereitgestellten Informationen entstehen könnten, unabhängig davon, ob diese Informationen vom Anleger selbst oder von einer Drittperson verwendet werden.

Die vorliegenden Informationen dürfen ohne die schriftliche Einwilligung von DWS weder vervielfältigt noch verbreitet werden.